

## **Merkblatt zur Prüfung «Deutsch für Pädagogische Berufe»**

Lehrpersonen mit ausländischen Diplomen müssen Deutsch sicher beherrschen und den Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau C2 des europäischen Referenzrahmens erbringen. Für Lehrpersonen der Sekundarstufe II, die ausschliesslich eine Nicht-Landessprache als Fremdsprache unterrichten, ist das Niveau B2 des europäischen Referenzrahmens erforderlich (Auskunft: EDK).

### **Anerkannte Sprachdiplome C2**

- Das «Goethe-Zertifikat C2: Grosses Deutsches Sprachdiplom» des Goethe-Instituts (seit 2012)
- Das «Grosse Deutsche Sprachdiplom» (GDS) des Goethe-Instituts (bis Ende 2011)
- Das «Kleine Deutsche Sprachdiplom» (KDS) des Goethe-Instituts (bis Ende 2011)
- Zentrale Oberstufenprüfung (ZOP) (bis Ende 2011)
- telc C2 (telcGmbH)

### **Anerkannte Sprachdiplome B2**

- «Goethe-Zertifikat B2» des Goethe-Instituts
- Zentrale Mittelstufenprüfung (ZMP) (bis 2007)
- Zertifikat «Deutsch für den Beruf»
- telc B2 (telcGmbH)
- ÖSD B2 Mittelstufe Deutsch

### **Sprachtest (Niveau C2)**

Wenn der Nachweis nicht aufgrund eines anerkannten Sprachdiploms erfolgt, muss der Sprachtest am Departement Angewandte Linguistik der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften abgelegt werden. Die Prüfung wird vom Stab Weiterbildung des IUED Institut für Übersetzen und Dolmetschen durchgeführt; sie besteht aus einer schriftlichen sowie einer mündlichen Prüfung.

### **Schriftliche Prüfung**

In der schriftlichen Prüfung werden der Wortschatz, der Umgang mit fehlerhaften Textstellen und die Fähigkeit zur Umformulierung getestet. Die schriftliche Prüfung dauert 2 Std. 30 Min.

### **Mündliche Prüfung**

In der mündlichen Prüfung wird in einem Einzelgespräch von 15 Minuten Dauer die Gesprächs- und Ausdrucksfähigkeit geprüft. Die Kandidat/innen erhalten 15 Minuten vor Beginn des Gesprächs einen Text im Umfang einer A4-Seite zur Vorbereitung. Dieser Text behandelt ein Thema von pädagogischem Interesse und enthält eine oder mehrere Grafiken, welche den Text illustrieren bzw. zusätzliche Informationen enthalten.

Im ersten Teil der mündlichen Prüfung (max. 5 Minuten) fassen die Kandidat/innen den Text kurz zusammen und erläutern in einigen Worten die Grafik. Im zweiten Teil können die Prüfer/innen auf einzelne Passagen näher eingehen.

### **Prüfungstermine**

Die Prüfungstermine werden von der Fachstelle Weiterbildung des IUED Instituts für Übersetzen und Dolmetschen festgelegt und den Kandidat/innen mitgeteilt. Die genauen Angaben zum Prüfungsdatum und Prüfungsort werden den Kandidat/innen mit der Einladung zur Prüfung schriftlich bestätigt.

### **Kosten**

Die Kosten für die Prüfung betragen CHF 550.–.

### **Abmeldung**

Abmeldungen müssen in jedem Fall schriftlich erfolgen. Abmeldungen bis Anmeldeschluss sind ohne Kostenfolge möglich. Für Abmeldungen nach Anmeldeschluss wird die Hälfte der Prüfungsgebühren verrechnet. Bei Nichterscheinen oder Abbruch der Teilnahme sind die vollen Prüfungsgebühren zu entrichten und die Prüfung gilt als nicht bestanden.

### **Nicht bestandene Prüfung**

Die Kandidat/innen können die Prüfung ein zweites Mal ablegen. Die Prüfungsgebühr muss ein zweites Mal bezahlt werden.

### **Empfohlene Literatur zur Vorbereitung**

- Evelyn Frey: Fit fürs Goethe-Zertifikat C2, Hueber-Verlag
- Linda Fromme, Julia Guess: Fit fürs Goethe-Zertifikat B2, Hueber-Verlag
- [www.goethe.de](http://www.goethe.de) > unter *Deutschprüfungen* > *unsere Prüfungen*

### **Anmeldung**

Sekretariat: Tel. +41 58 934 61 61

E-Mail: [weiterbildung.linguistik@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.linguistik@zhaw.ch)

Andrea Thomas-Spengler, MA, Leiterin Stab Weiterbildung Departement Angewandte Linguistik / 25. November 2015